

DEUTSCH

DJ10

BETRIEBSANLEITUNG

Einführung

Bei der M900/DJ ist es wichtig, folgende Bedienungsanleitungen auf der PEGASUS Website sorgfältig zu lesen und den Inhalt vollständig zu verstehen.

- M900/DJ Um die Maschine sicher zu benutzen
- M900/DJ BEDIENUNGSANLEITUNG

INHALT

1. TECHNISCHE DATEN

1-1. Spezifikationen des Schaltkastens	1
--	---

2. INSTALLATION

2-1. Installieren des Pedalsensors	2
2-2. Montieren der Verbindungsstange	3
2-3. Anschließen der Druckluftleitungen	4
2-4. Anschließen des Steckverbinders	5
2-5. Installieren des Drosselkastens [nur für Modelle des EU-Typs]	6
2-6. Installieren des Netzsteckers	9
2-7. Netzsteckers	9

3. BEDIENUNGSVERFAHREN

3-1. Bedienpanel	10
3-2. Schrifttypen-Vergleichstabelle	11
3-3. Funktionseinstellung	12
3-4. Funktionseinstellungstabelle	13
3-5. Details der Einstellung der Hauptfunktionen	16
3-6. Initialisierung der Funktionseinstellungsdaten	18
3-7. LED-Handleuchte	19
3-8. Info zu USB	20

4. LISTE DER FEHLERCODES

4-1. Liste der fehlercodes	21
----------------------------------	----

1. TECHNISCHE DATEN

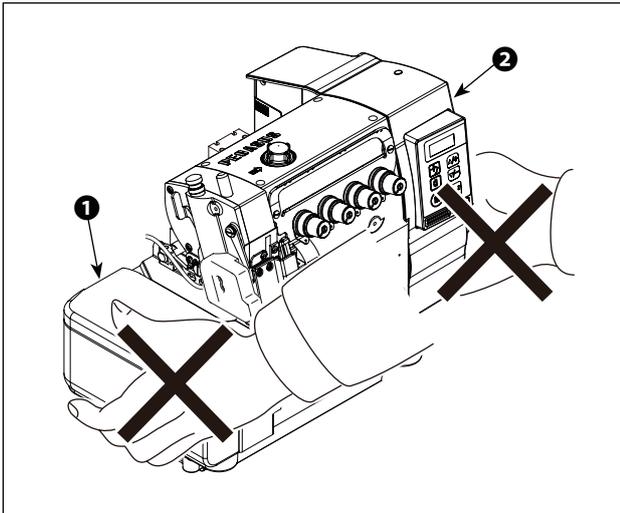
1-1. Spezifikationen des Schaltkastens

Versorgungsspannung	Einphasenstrom 220 to 240V	Einphasenstrom 220 bis 240V CE	
Frequenz	50Hz/60Hz	50Hz/60Hz	
Betriebsumgebung	Temperatur : 0 bis 35°C Luftfeuchtigkeit : maximal : 90%	Temperatur : 0 bis 35°C Luftfeuchtigkeit : maximal : 90%	
Nenneingangsleistung	330VA	315VA	

2. INSTALLATION

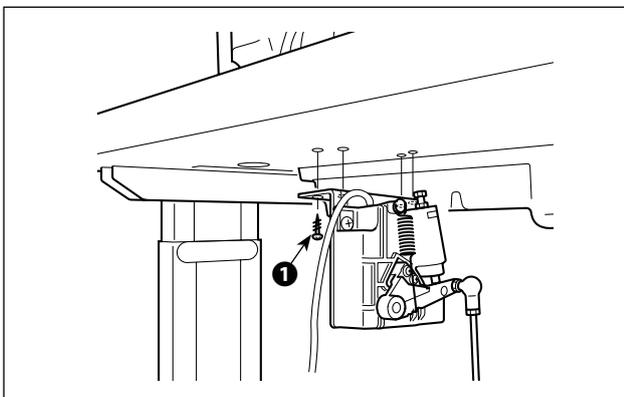
WARNUNG :

- Die Installation der Maschine sollte nur von einem qualifizierten Techniker durchgeführt werden.
- Wenden Sie sich für eventuell notwendige Elektroarbeiten an Ihren Händler oder einen qualifizierten Elektriker.
- Die Nähmaschine wiegt 30.5 kg. Die Installation sollte von zwei oder mehr Personen ausgeführt werden.
- Schließen Sie das Netzkabel erst nach abgeschlossener Installation an. Die Maschine könnte anlaufen, falls das Pedal versehentlich betätigt wird, was zu Verletzungen führen kann.
- Halten Sie den Maschinenkopf beim Kippen oder Rückstellen auf die Ausgangsstellung mit beiden Händen. Wird nur eine Hand benutzt, kann das Gewicht des Maschinenkopfes möglicherweise nicht gehalten werden, was zu Verletzungen führen kann.
- Um durch plötzliches Anlaufen der Nähmaschine verursachte Verletzungen zu vermeiden, führen Sie die folgende Arbeit erst aus, nachdem Sie den Netzschalter ausgeschaltet und sich vergewissert haben, daß der Motor vollkommen stillsteht.

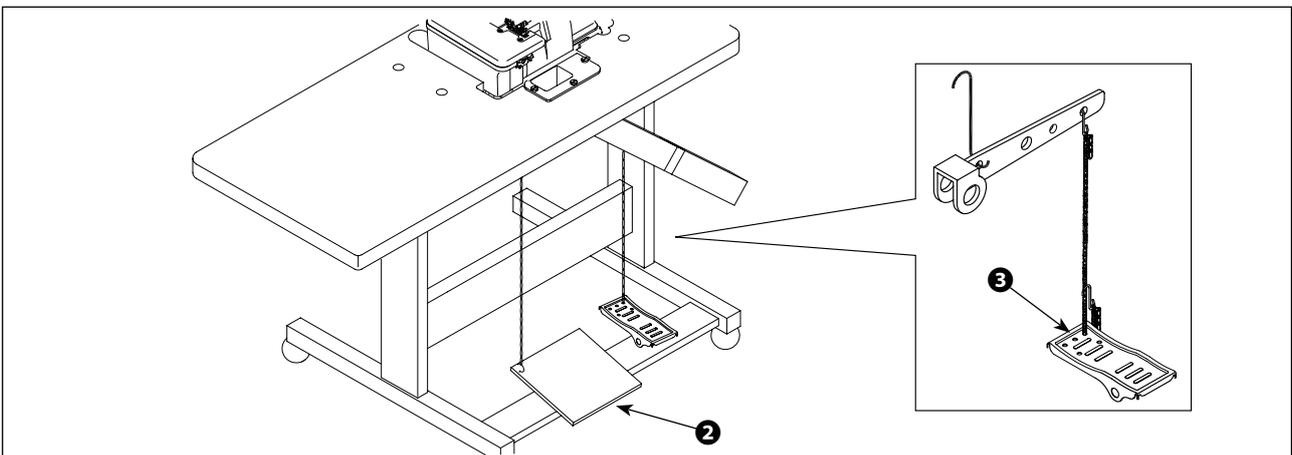


1. Halten Sie die Nähmaschine beim Tragen nach dem Auspacken nicht am unteren Abschnitt der Stoffplattenabdeckung ❶ .
2. Halten Sie nicht den unteren Abschnitt der Elektrokastenabdeckung ❷ .

2-1. Installieren des Pedalsensors



- 1) Den Pedalsensor mit den mit der Einheit gelieferten Befestigungsschrauben ❶ am Tisch befestigen. Der Pedalsensor muss so montiert werden, dass die Verbindungsstange senkrecht zum Tisch steht.
- 2) Nachdem der Pedalsensor am Tisch montiert worden ist, den Nähmaschinenkopf auf den Tisch setzen.



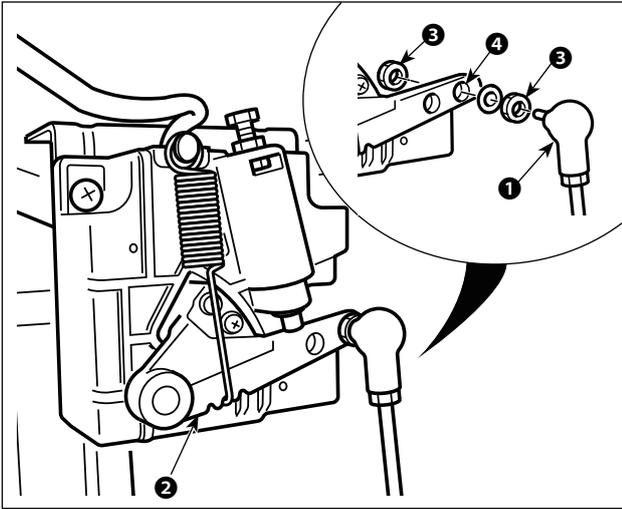
- 3) Das Motorstartpedal ❷ auf der linken Seite, und das Nähfußpedal ❸ auf der rechten Seite anbauen.

2-2. Montieren der Verbindungsstange



WARNUNG :

Um durch plötzliches Anlaufen der Nähmaschine verursachte Verletzungen zu vermeiden, führen Sie die folgende Arbeit erst aus, nachdem Sie den Netzschalter ausgeschaltet und mindestens 5 Minuten gewartet haben.



Die Verbindungsstange ① mit der Mutter ② im Montageloch ④ des Pedalhebels ③ befestigen.

2-3. Anschließen der Druckluftleitungen



WARNUNG :

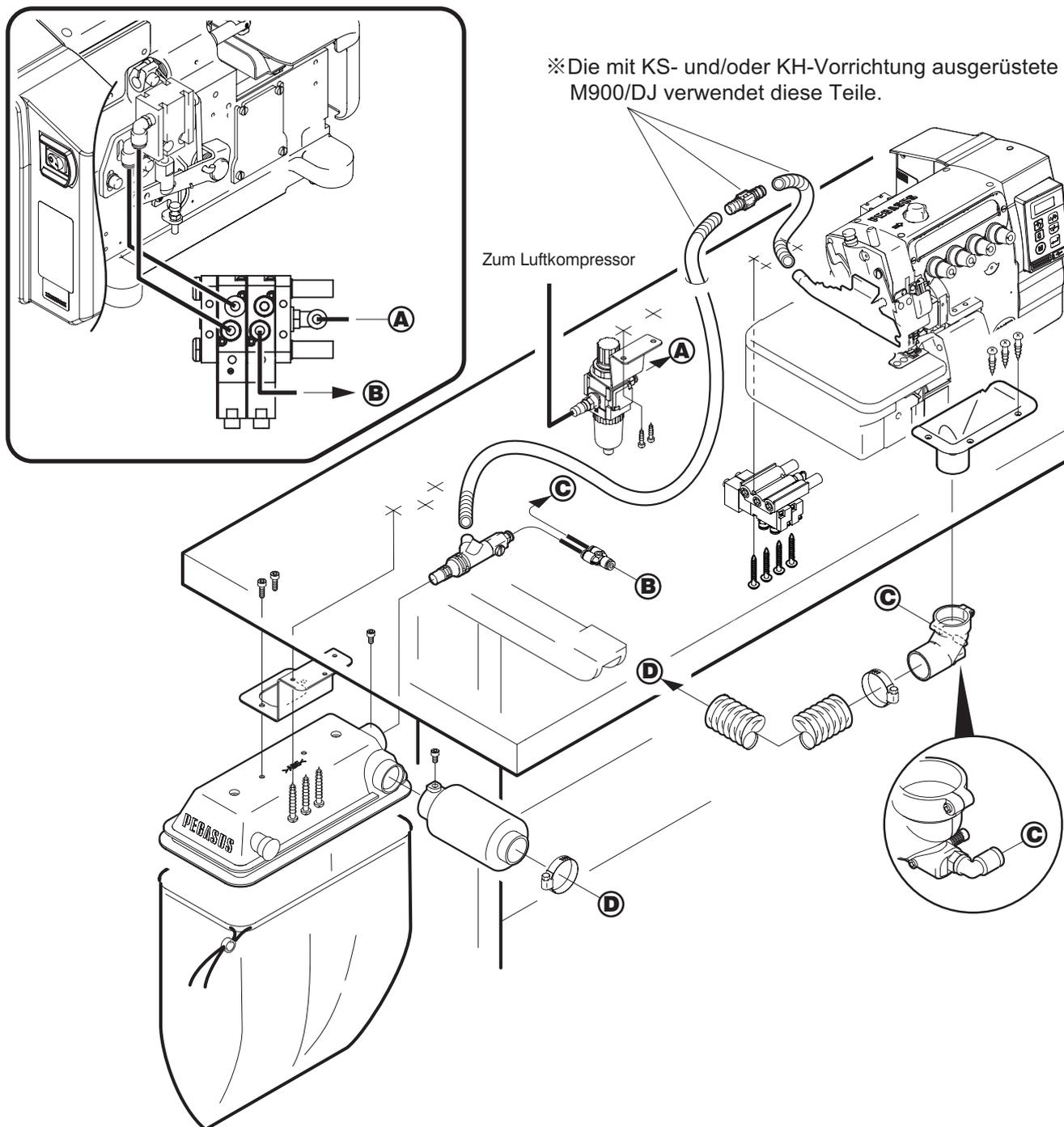
Um durch plötzliches Anlaufen der Nähmaschine verursachte Verletzungen zu vermeiden, führen Sie die folgende Arbeit erst aus, nachdem Sie den Netzschalter ausgeschaltet und sich vergewissert haben, daß der Motor vollkommen stillsteht.

[DJ10]

- 1) Schließen Sie die Luftschläuche wie unten abgebildet an.



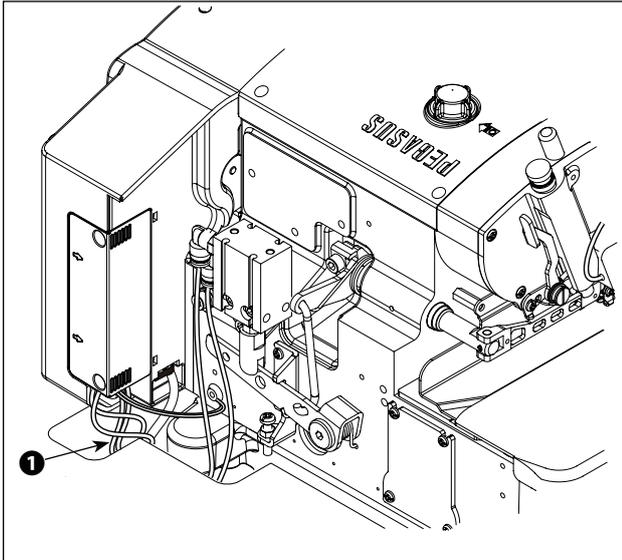
Vor dem Anschließen des Kompressors die anderen Leitungen zuerst anschließen.



2-4. Anschließen des Steckverbinders

WARNUNG :

- Um Verletzungen durch plötzliches Anlaufen der Nähmaschine zu verhüten, schalten Sie unbedingt die Stromversorgung aus, ziehen Sie den Netzstecker ab, und warten Sie mindestens fünf Minuten lang, bevor Sie den Pedalsensor montieren.
- Um Beschädigung des Gerätes durch Betriebsstörungen und falsche Spezifikationen zu vermeiden, achten Sie auf korrekten Anschluß der Kabel. (Wird einer der Steckverbinder in einen falschen Anschluss eingesteckt, kann die dem Steckverbinder entsprechende Vorrichtung nicht nur beschädigt werden, sondern auch plötzlich anlaufen und Verletzungsgefahr heraufbeschwören.)
- Um Verletzungen durch Betriebsstörungen zu vermeiden, sichern Sie die Steckverbinder unbedingt mit der Verriegelung.
- Einzelheiten zur Handhabung der jeweiligen Vorrichtung entnehmen Sie bitte der beiliegenden Betriebsanleitung, bevor Sie die Vorrichtung benutzen.



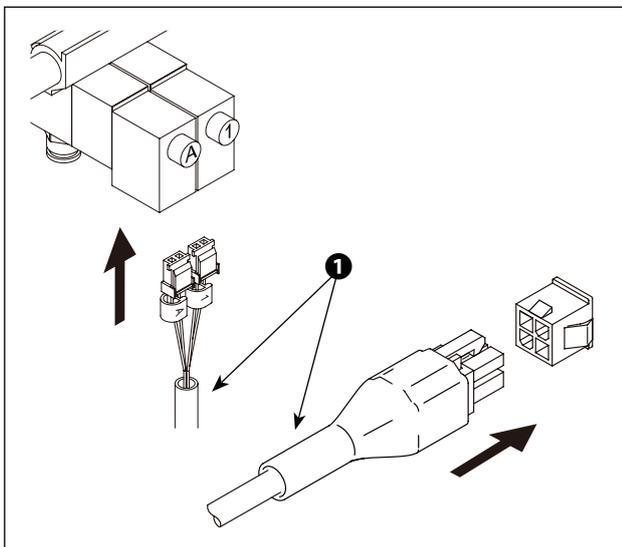
1. Stecken Sie den Netzstecker nicht in die Steckdose.

2. Vergewissern Sie sich, dass der Netzschalter ausgeschaltet ist.

3. Führen Sie die Stecker vollständig in die entsprechenden Buchsen ein, bis sie einrasten.



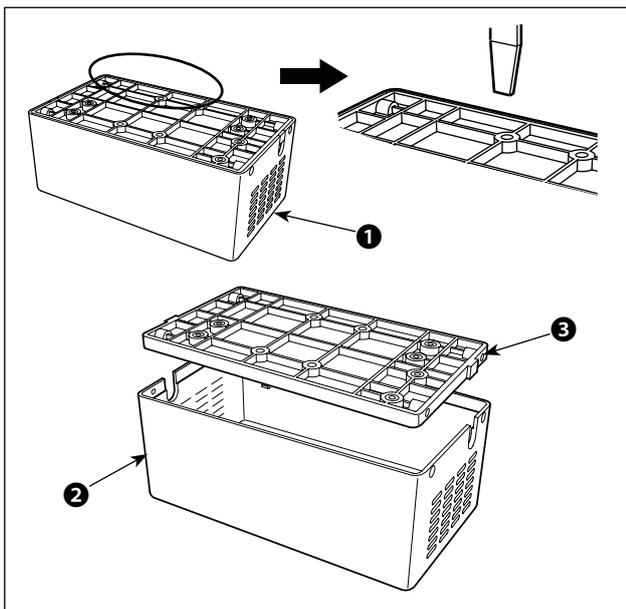
- 1) Ziehen Sie die nicht angeschlossenen Kabel **1** aus der Steuerung unter der Tischoberfläche heraus.



- 2) Schließen Sie die Kabel **1** an die entsprechenden Stecker unter dem Tisch an.

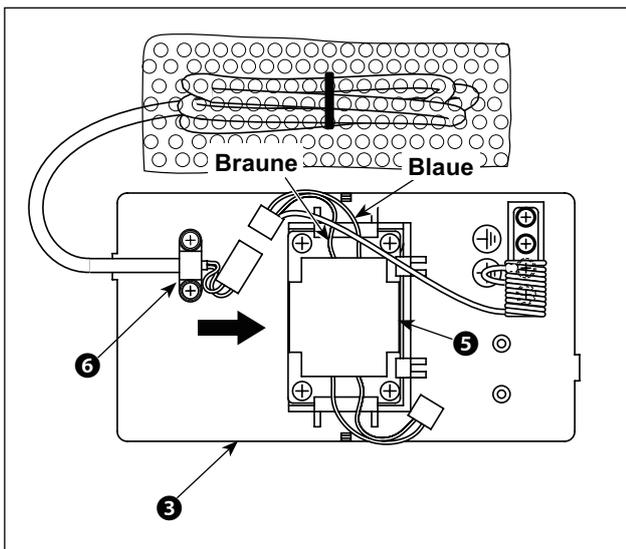
2-5. Installieren des Drosselkastens [nur für Modelle des EU-Typs]

* Installieren Sie für die Modelle des EU-Typs den mit der Nähmaschine gelieferten Drosselkasten.



1) Lösen Sie die Drosselabdeckung **2** vom Drosselkasten **1**, um sie von der Drosselbasiseinheit **3** zu trennen.

* **Sie können die Drosselabdeckung leicht lösen, indem Sie ein Werkzeug mit einer dünnen, flachen Spitze, wie z. B. einen Flachsraubendreher, zwischen Abdeckung und Basis einführen.**

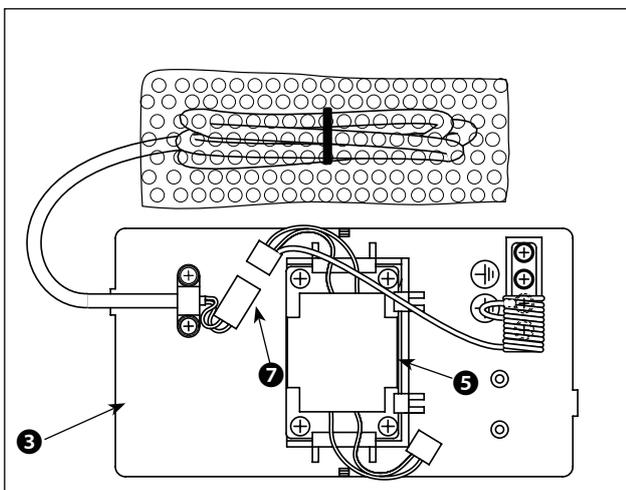


2) Schieben Sie die Drossel **5** in Pfeilrichtung, um sie in die Drosselbasiseinheit **3** einzuführen.

1. Lösen Sie die beigegefügte Drahtklemmer **6**, bevor Sie die Drossel einführen.



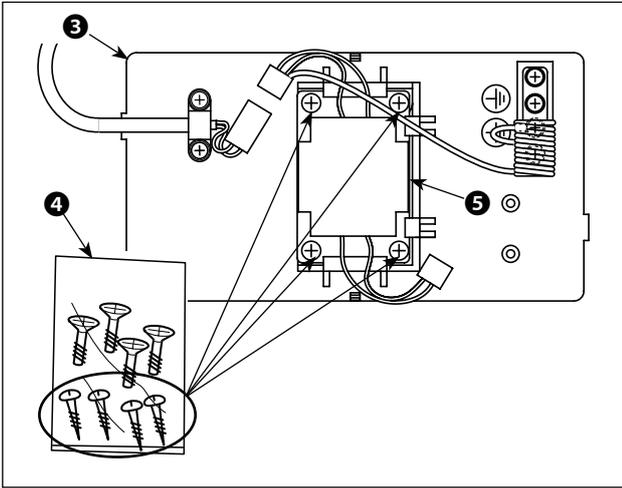
2. Führen Sie die Drossel **5** so in die Drosselbasiseinheit ein, dass die Seite mit dem braunen und blauen Draht nach oben gerichtet ist.



3) Schließen Sie den Steckverbinder **7** des Netzkabels, das an der Drosselbasiseinheit **3** befestigt ist, an den Steckverbinder der Drossel **5** an.



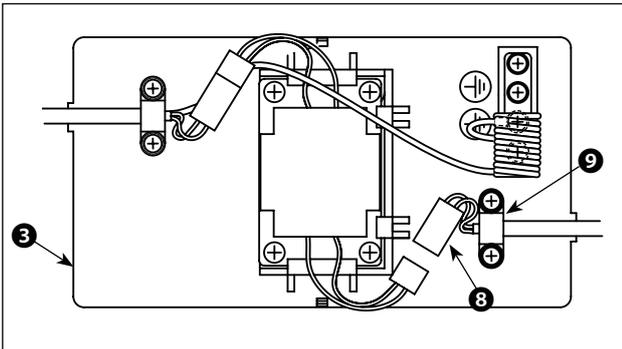
Führen Sie den ersten unbedingt vollständig in den letzteren ein, bis der Steckverbinder eingerastet ist.



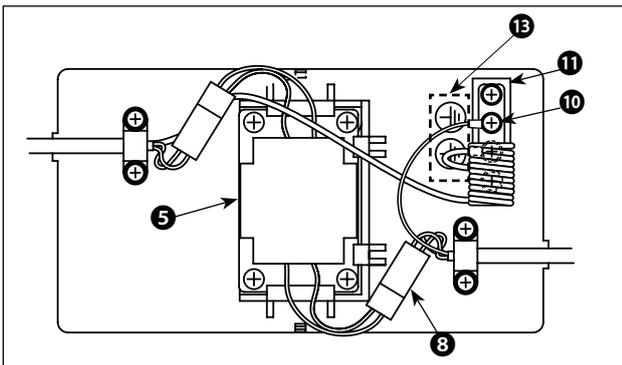
- 4) Nehmen Sie die Holzschrauben (ST 4,2 × 25) aus dem Schraubenbeutel **4** heraus.
Befestigen Sie die Drosselbasiseinheit **3** und die Drossel **5** mit den Holzschrauben (an vier Stellen) an der Unterseite des Nähmaschinentisches.



Nehmen Sie für die Montagepositionen der Drosselabdeckung und der Drosselbasiseinheit auf die Anleitungsabbildung im nächsten Verfahrensschritt 10) Bezug.



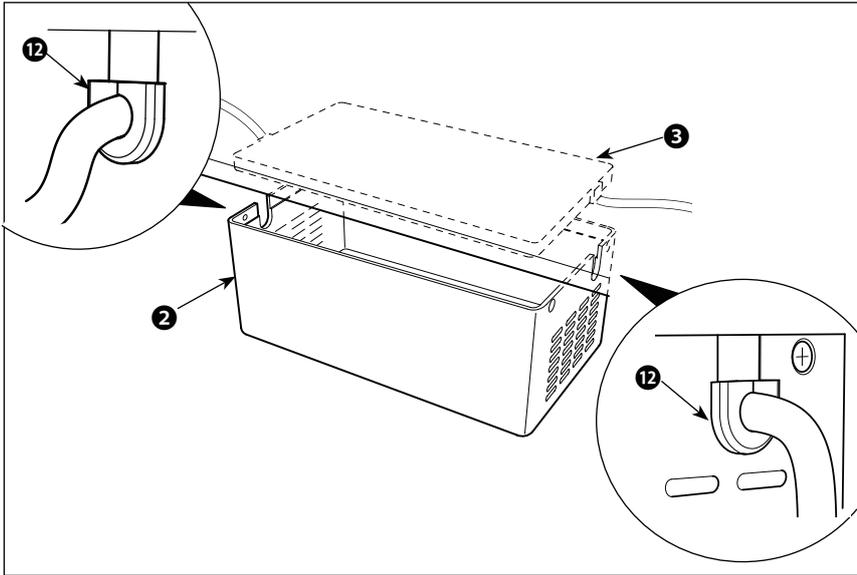
- 5) Sichern Sie die vom Elektrokasten kommende Netzkabeleinheit **3** mit der beigefügten Drahtklammer **9** an der Drosselbasiseinheit **3**.



- 6) Schließen Sie den Steckverbinder der Netzkabeleinheit **3** an den Steckverbinder der Drossel **5** an.
7) Sichern Sie die Erdungsklemme **10** der Netzkabeleinheit **3** mit einer Schraube an der Erdungsbasis **11**.



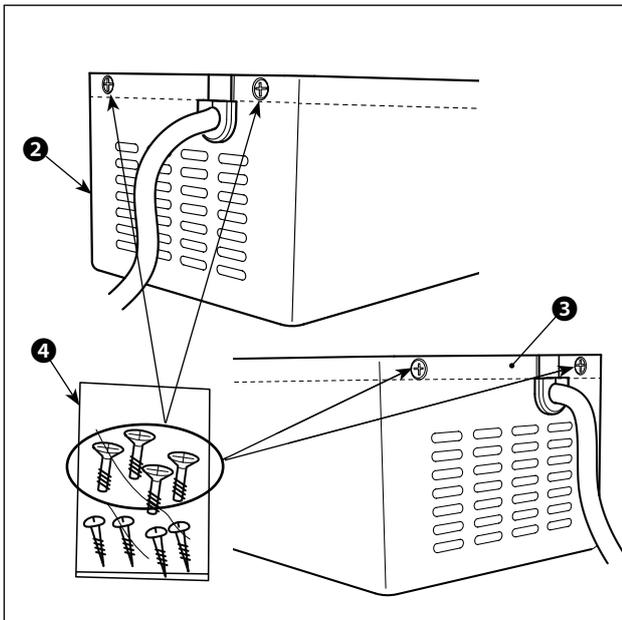
Sichern Sie die Erdungsklemme an der Schraube mit dem Erdungszeichen **13.**



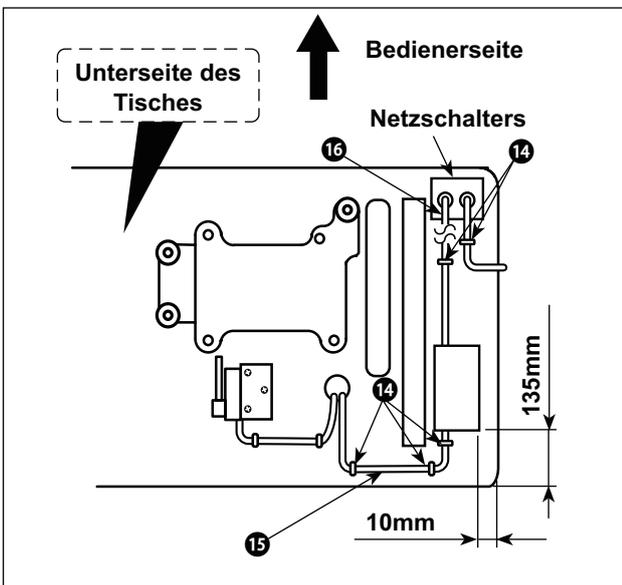
- 8) Setzen Sie die Drosselabdeckung **2** auf die Drosselbasiseinheit **3**.



Achten Sie darauf, dass das Kabel nicht unter der Drosselabdeckung **2** eingeklemmt wird. Führen Sie das Stromversorgungskabel durch die Kabeltülle **12**. Führen Sie dann das Stromversorgungskabel in den Schlitzteil der Drosselabdeckung **2** ein, und halten Sie es mit der Drosselbasiseinheit **3**.



- 9) Nehmen Sie die Drosselabdeckungs-Befestigungsschrauben aus dem Schraubenbeutel **4** heraus. Sichern Sie die Drosselabdeckung **2** mit den Befestigungsschrauben (an vier Stellen) an der Drosselbasiseinheit **3**.



- 10) Befestigen Sie das Wechselstrom-Eingangskabel **15** und das Ausgangskabel **16** mit den mitgelieferten Heftklammern **14** an der Unterseite des Tisches.

Achten Sie dabei darauf, dass sich Eingangskabel **15** und Ausgangskabel **16** nicht überkreuzen.



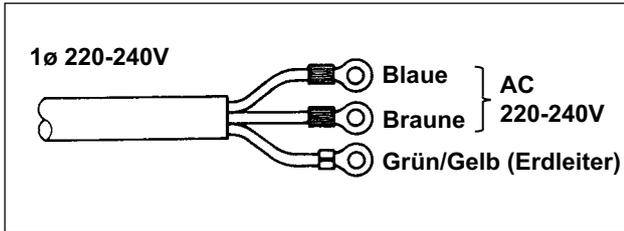
Das Wechselstrom-Eingangskabel **15** und das Ausgangskabel **16** sollten mit dem mitgelieferten Kabelbinder leicht gebündelt werden.

2-6. Installieren des Netzsteckers



WARNUNG:

1. Den Erdleiter (grün/gelb) an der vorgeschriebenen Stelle (auf der Erdungsseite) anbringen.
2. Dabei darauf achten, dass die Klemmen nicht miteinander in Berührung kommen.

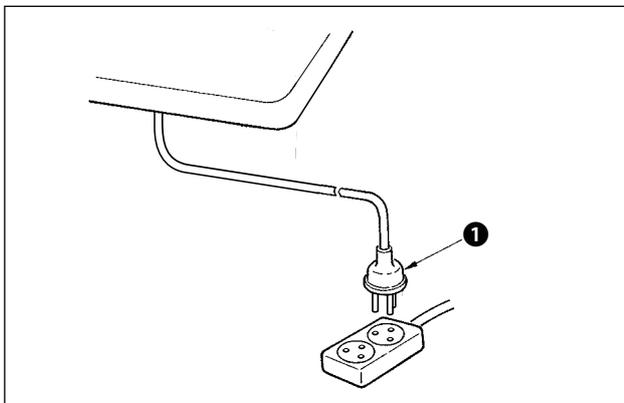


- 1) Das Netzkabel an den Netzstecker ❶ anschließen. Schließen Sie das blaue und das braune Kabel an die Stromversorgungsseite, und das grün/gelbe Kabel an die Erdungsseite an, wie in der Abbildung dargestellt.



1. Verwenden Sie unbedingt einen Netzstecker ❶, der dem Sicherheitsstandard entspricht.

2. Schließen Sie den Erdleiter (grün/gelb) an die Erdungsseite an.



- 2) Sicherstellen, dass sich der Netzschalter ❶ im AUS-Zustand befindet. Dann den vom Netzschalter kommenden Netzstecker in die Steckdose einstecken.

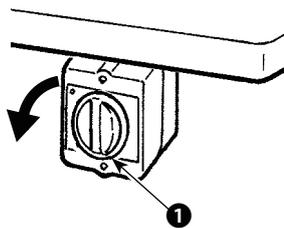


Überprüfen Sie vor dem Anschließen des Netzsteckers ❶ noch einmal die am Netzanschlusskasten angegebene Versorgungsspannung.

* Die Form des Netzsteckers ❶ ist je nach dem Bestimmungsland der Nähmaschine unterschiedlich.

2-7. Netzsteckers

Einphasenstrom 220 bis 240V CE



Die Stromversorgung der Nähmaschine wird in den EIN-Zustand versetzt, wenn der Knopf des Netzschalters ❶ um 90 Grad entgegen dem Uhrzeigersinn gedreht wird; bzw. in den AUS-Zustand, wenn er im Uhrzeigersinn auf seine Ausgangsstellung zurückgedreht wird.



1. Drücken Sie den Netzschalter nicht fest mit der Hand.

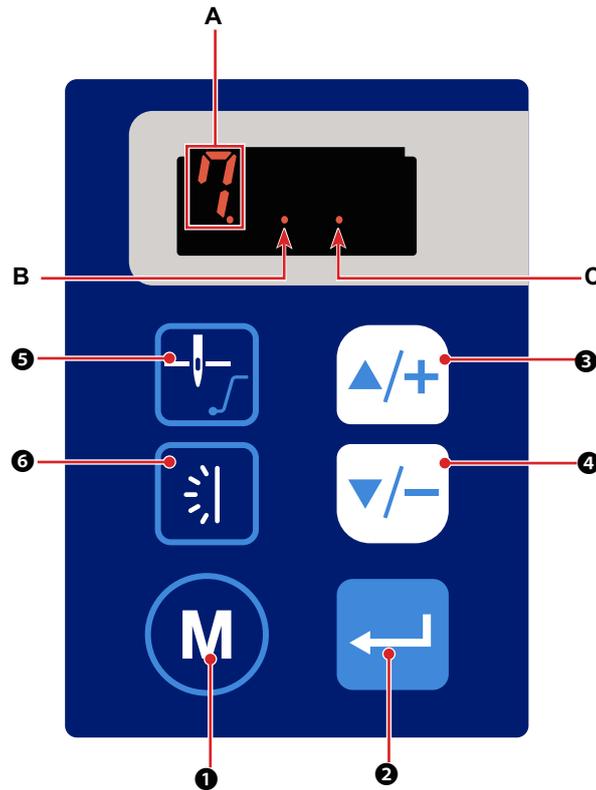
2. Falls die Netzanzeige an der Tafel nach dem Einschalten des Netzschalters ❶ nicht aufleuchtet, sofort den Netzschalter ausschalten und die Versorgungsspannung überprüfen.

Wenn Sie den Netzschalter ❶ nach dem Ausführen der vorgenannten Schritte wieder einschalten wollen, müssen Sie nach dem Ausschalten des Netzschalters fünf Minuten oder länger warten.

3. Halten Sie nicht Ihre Hand oder irgendeinen Gegenstand unter die Nadel, da sich die Nadelstange entsprechend der Speicherschalter-Einstellung automatisch bewegen kann, wenn Sie die Stromversorgung der Nähmaschine einschalten.

3. BEDIENUNGSVERFAHREN

3-1. Bedienpanel



Nr.		Betätigung der Taste	Funktion
1		Kurze Zeit	Diese Taste dient zum Umschalten des aktuellen Modus auf den Funktionseinstellmodus.
2		Kurze Zeit	Diese Taste dient zum Bestätigen der geänderten Einstellungen.
3		Kurze Zeit	Diese Taste dient zum Erhöhen des aktuellen Zahlenwertes auf dem Funktionseinstellungsbildschirm.
		Lange Zeit	Kontinuierliche Eingabe ist aktiviert
4		Kurze Zeit	Diese Taste dient zum Verringern des aktuellen Zahlenwertes auf dem Funktionseinstellungsbildschirm.
		Lange Zeit	Kontinuierliche Eingabe ist aktiviert
5		Kurze Zeit	Diese Taste dient zum Umschalten der Position der Nadelstange zwischen der Hoch- und Tiefstellung bei Stillstand der Nähmaschine. Punkt B leuchtet auf: Die Nadelstange stoppt an ihrer Hochstellung. Punkt B erlischt: Die Nadelstange stoppt an ihrer Tiefstellung.
		Lange Zeit	Durch Gedrückthalten dieser Taste wird zwischen Aktivieren/Deaktivieren der Soft-Start-Funktion umgeschaltet. Punkt C leuchtet auf: Aktiviert/Punkt C erlischt: Deaktiviert"
6		Kurze Zeit	Diese Taste dient zum Ändern der Helligkeit der Handbeleuchtungs-LED. Siehe „3-7. LED-Handleuchte“ S. 19.
		Lange Zeit	Durch Gedrückthalten dieser Taste wird die Farbe der Handbeleuchtungs-LED zwischen der Kunstlichtfarbe und der Glühlampenfarbe umgeschaltet. Siehe „3-7. LED-Handleuchte“ S. 19.
	A		Diese LED wiederholt EIN und AUS in Folge, um anzuzeigen, dass die Nähmaschine in Betrieb ist.

3-2. Schrifttypen-Vergleichstabelle

Arabische Ziffern:

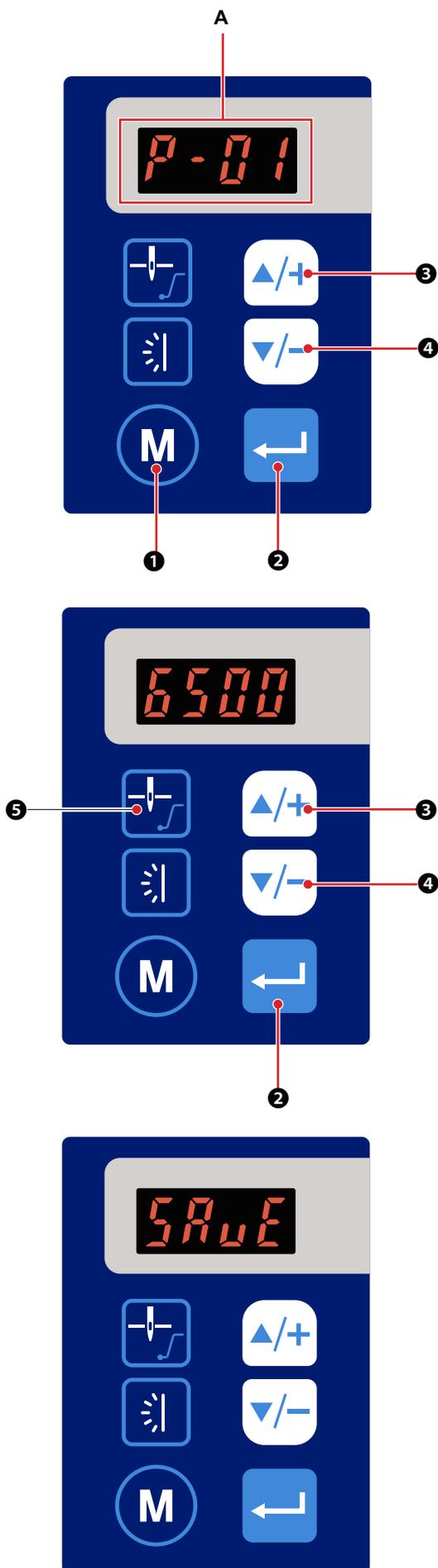
Tatsächliche Form des Zeichens	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Anzeige	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Lateinische Buchstaben

Tatsächliche Form des Zeichens	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M
Anzeige	A	b	c	d	E	F	G	H	i	J	k	L	M
Tatsächliche Form des Zeichens	N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z
Anzeige	n	o	P	q	r	S	T	U	v	W	X	Y	Z

3-3. Funktionseinstellung

Funktionen können ausgewählt und festgelegt werden, wie unten beschrieben.



- 1) Drücken Sie **M** ① .
Die Anzeige auf dem Anzeigefeld A wird umgeschaltet, um die Funktionseinstellungsnummer anzuzeigen (P-* *).
(Der zuvor geänderte Anzeigeposten wird angezeigt, wenn Sie die Stromversorgung nach der letzten Änderung der Einstellung nicht ausgeschaltet haben.)

* Falls sich die Anzeige auf dem Bildschirm nicht ändert, führen Sie das Bedienungsverfahren 1) erneut aus.

Schalten Sie den Netzschalter unbedingt wieder ein, nachdem 10 Sekunden oder mehr nach dem Ausschalten des Netzschalters vergangen sind. Wenn Sie den Netzschalter unmittelbar nach dem Ausschalten wieder einschalten, funktioniert die Nähmaschine eventuell nicht normal. Schalten Sie in einem solchen Fall den Netzschalter erneut ein.

- 2) Wenn Sie die Funktionseinstellungsnummer ändern wollen, führen Sie dies durch Drücken von **▲/+** ③ und **▼/-** ④ durch.
- 3) Wenn Sie **↵** ② drücken, nachdem Sie die Funktionseinstellungsnummer geändert haben, wird der Einstellwert der relevanten Funktionseinstellungsnummer angezeigt.
- 4) Ändern Sie den Einstellwert durch Drücken von **▲/+** ③ und **▼/-** ④ .
- 5) Bestätigen Sie den Einstellwert durch Drücken von **↵** ② .

* Falls Sie den Einstellwert während des Nähens geändert haben, gibt es einen Parameter, der den Einstellwert aktiviert, wenn Sie den hinteren Pedalteil niederdrücken.

- 6) Falls Sie **⏏** ⑤ fortwährend gedrückt gehalten, ohne den Einstellwert in Schritt 5) zu bestätigen, kann nur der gegenwärtig ausgewählte Einstellwert im Speicher gesichert werden. Während der Einstellwert gesichert wird, erscheint das Wort „SAVE“ auf dem Bildschirm.

Nachdem der Einstellwert gesichert worden ist, schaltet das Display auf den normalen Nähbetriebsbildschirm zurück.

Angaben zum Initialisieren der Funktionseinstellungsdaten finden Sie unter „3-6. Initialisierung der Funktionseinstellungsdaten“ S. 18.

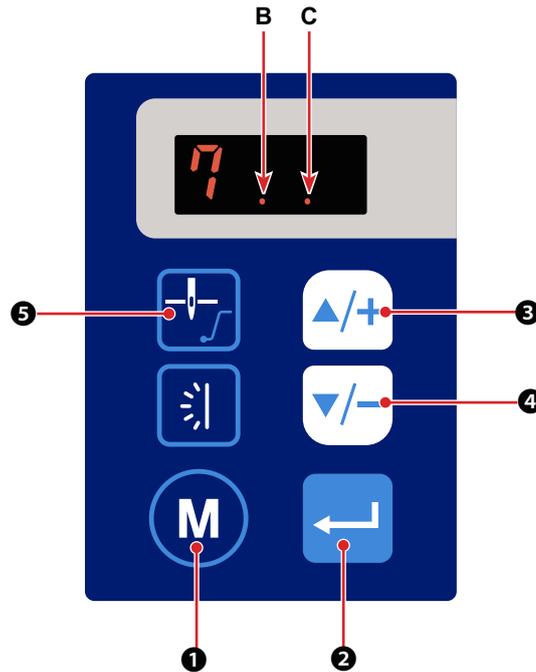
3-4. Funktionseinstellungstabelle

Nr.	Posten	Beschreibung	Bereich	Anfangswert		
				0 : Allgemein	1 : Hoher Hub	2 : Besonders hoher Hub
P01	Maximale Nähgeschwindigkeit	Die Höchstnähgeschwindigkeit ist beschränkt und richtet sich nach der Funktioneneinstellungsnummer P41. Hinsichtlich der rechten Spalte (0: Allgemein, 1: Großer Hub, 2: Besonders hoher Hub), ist die Einstellung über die Funktioneneinstellungsnummer P54 verfügbar. (Sie können über den Einstellungsebenenmodus eingestellt werden).	200-P41 (7000)	6500	6000	5500
P02	Wahl der Stopposition	Diese Funktionseinstellungsnummer wird zum Einstellen der Nadelstopposition verwendet. (0: Die Nadel stoppt an ihrer Hochstellung 1: Die Nadelstange stoppt an ihrer Tiefstellung 2: Die Nadelstopposition ist nicht angegeben) Wenn Sie „6: Intermittierende Saugung (gesteuert mit der Stichzahl)“ für die Funktionseinstellungsnummer „P17 Pedalgesteuerte Saugung Typ 1 (für den Stoffabfall)“ oder „P22 Pedalgesteuerte Saugung Typ 2 (für die Fadenkette)“ wählen, ist die Wahl von „2: Die Nadelstopposition ist nicht angegeben“ für diese Funktionseinstellungsnummer P02 unzulässig."	0-2	0		
P03	Soft-Start EIN/AUS	Diese Funktionseinstellungsnummer wird zum Einstellen von EIN/AUS der Soft-Start-Funktion verwendet. (0: AUS 1: EIN)	0-1	0		
P04	Soft-Start-Nähgeschwindigkeit	Diese Funktionseinstellungsnummer wird zum Einstellen der Soft-Start-Nähgeschwindigkeit am Nahtanfang verwendet.	200-1500	400		
P05	Soft-Start-Stichzahl	Diese Funktionseinstellungsnummer wird zum Einstellen der mit der Soft-Start-Funktion am Nahtanfang zu nähernden Stichzahl verwendet.	1-15	2		
P06	Maximale Drehzahl	Diese Funktionseinstellungsnummer wird zum Einstellen des Minimalwertes der Drehzahl verwendet.	200-500	200		
P12	Anzahl der manuellen Fadenabschneidevorgänge	Falls der Handschalter mit der Nähmaschine verbunden ist, wird diese Funktionseinstellungsnummer zum Einstellen der Anzahl der Fadenabschneidevorgänge verwendet, die ausgeführt wird, wenn der Schalter von Hand gedrückt wird.	1-5	1		
P13	Zeitintervall zwischen kontinuierlichen manuellen Fadenabschneidevorgängen	Falls die für „P12“ festgelegte Anzahl der manuellen Fadenabschneidevorgänge „2 oder mehr“ beträgt, ist das für diese Funktionseinstellungsnummer „P13“ festgelegte Zeitintervall zwischen zwei aufeinander folgenden Fadenabschneidevorgängen zu benutzen.	30-990	50		
P15	Nähfußlüftungs-Schutzzeit	Diese Funktionseinstellungsnummer wird zum Einstellen der EIN-Zeit verwendet, während der der Nähfuß angehoben gehalten wird. Einheit [s]	0-60	5		
P16	Nähfußlüftungsschalter	Diese Funktionseinstellungsnummer wird zum Einstellen von EIN/AUS des Nähfußlüftungsvorgangs verwendet, wenn der hintere Pedalteil niedergedrückt wird. 1: Der Nähfußlüftungsvorgang wird ausgeführt. 0: Der Nähfußlüftungsvorgang wird nicht ausgeführt."	0-1	1		
P17	Pedalgesteuerte Saugung 1 (für den Stoffabfall)	Diese Funktionseinstellungsnummer wird zum Auswählen des Betriebs der mit Saugung 1 verbundenen Vorrichtung verwendet. 0: AUS; 1: Vordere Saugung(P18); 2: Hintere Saugung(P19) 3: Vordere und hintere Saugung(P18,P19); 4: Lange Saugung; 5: Intermittierende Saugung (durch Zeit gesteuert)(P20,P21); 6: Intermittierende Saugung (durch Stichzahl gesteuert)(P31,P32) Falls „2: Die Nadelstopposition ist nicht angegeben“ für „P02 Wahl der Stopposition“ gewählt wird, kann „6: Intermittierende Saugung (durch Stichzahl gesteuert)“ nicht für diese Funktionseinstellung gewählt werden."	0-6	1		
P18	Betriebszeit der vorderen Saugung für pedalgesteuerte Saugung 1 (für den Stoffabfall)	Falls „1“ oder „3“ für „P17“ gewählt wird, wird die Saugung 1 für die Zeitdauer, die für die Funktionseinstellungsnummer „P18“ festgelegt wurde, im Betriebszustand gehalten, wenn der vordere Pedalteil zum Starten des Nähbetriebs niedergedrückt wird. Einheit [ms]	0-5000	300		
P19	Betriebszeit der hinteren Saugung für pedalgesteuerte Saugung 1 (für den Stoffabfall)	Falls „2“ oder „3“ für „P17“ gewählt wird, wird die Saugung 1 für die Zeitdauer, die für die Funktionseinstellungsnummer „P19“ festgelegt wurde, im Betriebszustand gehalten, wenn der hintere Pedalteil kräftig niedergedrückt wird. Einheit [ms]	0-5000	300		
P20	Betriebszeit der intermittierenden Saugung für pedalgesteuerte Saugung 1 (für den Stoffabfall)	Falls „5“ für „P17“ gewählt wird, wird die Saugung 1 für die Zeitdauer, die für die Funktionseinstellungsnummer „P20“ festgelegt wurde, im Betriebszustand gehalten, wenn die Nähmaschine den Nähvorgang ausführt. Die Saugung 1 führt Betrieb und Nichtbetrieb der Saugung wiederholt abwechselnd aus. Einheit [ms]	0-9000	200		

Nr.	Posten	Beschreibung	Bereich	Anfangswert
P21	Nichtbetriebszeit der intermittierenden Saugung für pedalgesteuerte Saugung 1 (für den Stoffabfall)	Falls „5“ für „P17“ gewählt wird, wird die Saugung 1 für die Zeitdauer, die für die Funktionseinstellungsnummer „P21“ festgelegt wurde, im Stoppzustand gehalten, wenn die Nähmaschine den Nähvorgang ausführt. Die Saugung 1 führt Betrieb und Nichtbetrieb der Saugung wiederholt abwechselnd aus. Wird diese Funktionseinstellungsnummer auf „0“ eingestellt, führt die Nähmaschine den gleichen Vorgang aus wie derjenige, wenn die Funktionseinstellungsnummer „P17“ auf „4: Lange Saugung“ eingestellt wird, ohne Rücksicht auf den Einstellwert der Funktionseinstellungsnummer „P20“. Einheit [ms]	0-9000	200
P22	Pedalgesteuerte Saugung 2 (für die Fadenkette)	Diese Funktionseinstellungsnummer wird zum Auswählen des Betriebs der mit Saugung 2 verbundenen Vorrichtung verwendet. 0: AUS; 1: Vordere Saugung(P23); 2: Hintere Saugung(P24) 3: Vordere und hintere Saugung(P23,P24); 4: Lange Saugung; 5: Intermittierende Saugung (durch Zeit gesteuert)(P25,P26); 6: Intermittierende Saugung (durch Stichzahl gesteuert)(P33,P34) Falls „2: Die Nadelstopposition ist nicht angegeben“ für die Funktionseinstellungsnummer „P02 Wahl der Stopposition“ gewählt wird, kann „6: Intermittierende Saugung (durch Stichzahl gesteuert)“ nicht für die Funktionseinstellungsnummer P22 gewählt werden."	0-6	1
P23	Betriebszeit der vorderen Saugung für pedalgesteuerte Saugung 2 (für die Fadenkette)	Falls „1“ oder „3“ für „P22“ gewählt wird, wird die Saugung 2 für die Zeitdauer, die für die Funktionseinstellungsnummer „P23“ festgelegt wurde, im Betriebszustand gehalten, wenn der vordere Pedalteil zum Starten des Nähbetriebs niedergedrückt wird. Einheit [ms]	0-5000	300
P24	Betriebszeit der hinteren Saugung für pedalgesteuerte Saugung 2 (für die Fadenkette)	Falls „2“ oder „3“ für „P22“ gewählt wird, wird die Saugung 2 für die Zeitdauer, die für die Funktionseinstellungsnummer „P24“ festgelegt wurde, im Betriebszustand gehalten, wenn der hintere Pedalteil kräftig niedergedrückt wird. Einheit [ms]	0-5000	300
P25	Betriebszeit der intermittierenden Saugung für pedalgesteuerte Saugung 2 (für die Fadenkette)	Falls „5“ für „P22“ gewählt wird, wird die Saugung 2 für die Zeitdauer, die für die Funktionseinstellungsnummer „P25“ festgelegt wurde, im Betriebszustand gehalten, wenn die Nähmaschine den Nähvorgang ausführt. Die Saugung 2 führt Betrieb und Nichtbetrieb der Saugung wiederholt abwechselnd aus. Einheit [ms]	0-9000	200
P26	Nichtbetriebszeit der intermittierenden Saugung für pedalgesteuerte Saugung 2 (für die Fadenkette)	Falls „5“ für „P22“ gewählt wird, wird die Saugung 2 für die Zeitdauer, die für die Funktionseinstellungsnummer „P26“ festgelegt wurde, im Stoppzustand gehalten, wenn die Nähmaschine den Nähvorgang ausführt. Die Saugung 2 führt Betrieb und Nichtbetrieb der Saugung wiederholt abwechselnd aus. Wird diese Funktionseinstellungsnummer auf „0“ eingestellt, führt die Nähmaschine den gleichen Vorgang aus wie derjenige, wenn die Funktionseinstellungsnummer „P22“ auf „4: Lange Saugung“ eingestellt wird, ohne Rücksicht auf den Einstellwert der Funktionseinstellungsnummer „P25“. Einheit [ms]	0-9000	200
P27	Zeit für manuelles Fadenabschneiden	"Falls der Handschalter mit der Nähmaschine verbunden ist, wird diese Funktionseinstellungsnummer zum Einstellen der Zeit zum Ausführen von Fadenabschneiden verwendet, wenn der Handschalter gedrückt wird. Einheit [ms]"	0-990	40
P28	Saugung für manuelles Fadenabschneiden	Falls der Handschalter mit der Nähmaschine verbunden ist, wird diese Funktionseinstellungsnummer zum Auswählen des Betriebs der mit Saugung 1 und Saugung 2 verbundenen Vorrichtung verwendet, wenn der Handschalter gedrückt wird. 0: AUS; 1: Manuelle Absaugung 1 (für den Stoffabfall) ON (an); 2: Manuelle Absaugung 2 (für die Fadenkette) ON (an); 3: Manuelle Absaugung 1 und manuelle Absaugung 2 (für den Stoffabfall und die Fadenkette) ON (an)"	0-3	3
P29	Betriebszeit der manuellen Saugung 1 (für den Stoffabfall)	Falls der Handschalter mit der Nähmaschine verbunden ist und „1“ oder „3“ für „P28“ gewählt wird, wird die Saugung 1 für die Zeitdauer, die für die Funktionseinstellungsnummer „P29“ festgelegt wurde, im Betriebszustand gehalten, wenn der Handschalter gedrückt wird. Einheit [ms]"	0-5000	300

Nr.	Posten	Beschreibung	Bereich	Anfangswert
P30	Betriebszeit der manuellen Saugung 2 (für die Fadenkette)	Falls der Handschalter mit der Nähmaschine verbunden ist und „2“ oder „3“ für „P28“ gewählt wird, wird die Saugung 2 für die Zeitdauer, die für die Funktionseinstellungsnummer „P30“ festgelegt wurde, im Betriebszustand gehalten, wenn der Handschalter gedrückt wird. Einheit [ms]”	0-5000	300
P31	Stichzahl zum Halten der intermittierenden Saugung im Betriebszustand für pedalgesteuerte Saugung 1 (für den Stoffabfall)	Falls „6“ für „P17“ gewählt wird, wird die Saugung 1 für die Stichzahl, die für die Funktionseinstellungsnummer „P31“ festgelegt wurde, während des Nähens im Betriebszustand gehalten. Die Saugung 1 führt Betrieb und Nichtbetrieb der Saugung wiederholt abwechselnd aus.	0-200	50
P32	Stichzahl zum Halten der intermittierenden Saugung im Stoppzustand für pedalgesteuerte Saugung 1 (für den Stoffabfall)	Falls „6“ für „P17“ gewählt wird, wird die Saugung 1 für die Stichzahl, die für die Funktionseinstellungsnummer „P32“ festgelegt wurde, im Stoppzustand gehalten. Die Saugung 1 führt Betrieb und Nichtbetrieb der Saugung wiederholt abwechselnd aus. Wird diese Funktionseinstellungsnummer auf „0“ eingestellt, führt die Nähmaschine den gleichen Vorgang aus wie derjenige, wenn die Funktionseinstellungsnummer „P17“ auf „4: Lange Saugung“ eingestellt wird, ohne Rücksicht auf den Einstellwert der Funktionseinstellungsnummer „P31“.	0-200	50
P33	Stichzahl zum Halten der intermittierenden Saugung im Betriebszustand für pedalgesteuerte Saugung 2 (für die Fadenkette)	Falls „6“ für „P22“ gewählt wird, wird die Saugung 2 für die Stichzahl, die für die Funktionseinstellungsnummer „P33“ festgelegt wurde, während des Nähens im Betriebszustand gehalten. Die Saugung 2 führt Betrieb und Nichtbetrieb der Saugung wiederholt abwechselnd aus.	0-200	50
P34	Stichzahl zum Halten der intermittierenden Saugung im Stoppzustand für pedalgesteuerte Saugung 2 (für die Fadenkette)	Falls „6“ für „P22“ gewählt wird, wird die Saugung 2 für die Stichzahl, die für die Funktionseinstellungsnummer „P34“ festgelegt wurde, im Stoppzustand gehalten. Die Saugung 2 führt Betrieb und Nichtbetrieb der Saugung wiederholt abwechselnd aus. Wird diese Funktionseinstellungsnummer auf „0“ eingestellt, führt die Nähmaschine den gleichen Vorgang aus wie derjenige, wenn die Funktionseinstellungsnummer „P22“ auf „4: Lange Saugung“ eingestellt wird, ohne Rücksicht auf den Einstellwert der Funktionseinstellungsnummer „P33“.	0-200	50
P35	Werkstückzahl	Diese Funktionseinstellungsnummer wird zum Zählen der produzierten Werkstückzahl verwendet.	0-9999	0
P36	Anzahl der Fadenabschneidevorgänge zum Nähen eines Werkstücks	Diese Funktionseinstellungsnummer wird zum Einstellen der Anzahl der Fadenabschneidevorgänge verwendet, die auszuführen ist, bevor die aktuelle Zählerzahl von „P35“ um eins erhöht wird.	1-50	10
P40	N1-N2	N1: Software-Version des Elektrokastens; N2: Software-Version des Bedienpanels		

3-5. Details der Einstellung der Hauptfunktionen



① Einstellung der Stopposition (Funktionseinstellungs-Nr. P02)

Diese Funktionseinstellungsnummer wird zum Einstellen der Stopposition der Nadel verwendet.

- P02 0: Die Nadel stoppt an ihrer Hochstellung
- 1: Die Nadelstange stoppt an ihrer Tiefstellung
- 2: Die Nadelstopposition ist nicht angegeben

Die Nadelstopposition kann auch mit der relevanten Taste am Bedienpanel geändert werden.

Die obere Stopposition und die untere Stopposition können abwechselnd durch Drücken von  ⑤ gewählt werden.

Wenn der Punkt der Anzeige B aufleuchtet, stoppt die Nadel an ihrer Hochstellung. Wenn der Punkt der Anzeige B erlischt, stoppt die Nadel an ihrer Tiefstellung.

- * Falls die Funktionseinstellungsnummer „P02“ auf „2: Die Nadelstopposition ist nicht angegeben“ unter dem Funktionseinstellmodus eingestellt wird, wird die Nadelstopposition ohne Rücksicht auf den Zustand EIN/AUS des Punkts der Anzeige B nicht angegeben.
- * Falls „6: Intermittierende Saugung (durch Stichzahl gesteuert)“ für die Funktionseinstellungsnummer „P17 Pedalgesteuerte Saugung Typ 1 (für den Stoffabfall)“ oder „P22 Pedalgesteuerte Saugung Typ 2 (für die Fadenkette)“ gewählt wird, ist die Wahl von „2: Die Nadelstopposition ist nicht angegeben“ unzulässig.

② Wahl der Soft-Start-Funktion (Funktionseinstellung Nr. P03)

- P03 0: Soft-Start AUS
- 1: Soft-Start EIN

Es ist auch möglich, den Geschwindigkeitsbegrenzungswert für die Soft-Start-Funktion und die mit der Soft-Start-Funktion zu nähernde Stichzahl zu ändern. (Funktionseinstellung Nr. P04 - Nr. P05)

- P04 Dateneinstellbereich: 200 - 1500 [Sti/min] <100 Sti/min>
- P05 Dateneinstellbereich: 1 - 15 (Stiche)

Die Wahl der Soft-Start-Funktion kann auch mit der relevanten Taste am Bedienpanel geändert werden.

Soft-Start AUS und EIN kann auch durch Gedrückthalten von  ⑤ abwechselnd gewählt werden.

Wenn der Punkt von Anzeige C aufleuchtet, ist Soft-Start EIN ausgewählt. Wenn der Punkt von Anzeige C erlischt, ist Soft-Start AUS ausgewählt.

③ **Wahl der Nähfußlüftungsfunktion (Funktionseinstellung Nr. P16)**

Mit dieser Funktion wird gewählt, ob der Nähfuß angehoben wird oder nicht, wenn der hintere Pedalteil niedergedrückt wird.

* Diese Auswahl ist aktiviert, falls die Nähfußlüftungsvorrichtung mit der Nähmaschine verbunden ist.
(Ausführliche Angaben zum Anschlussverfahren entnehmen Sie bitte der Mechanikeranleitung.)

P16 0: Der Nähfußlüftungsvorgang wird nicht ausgeführt.

1: Der Nähfußlüftungsvorgang wird ausgeführt.

④ **Wahl der Saugfunktion (Funktionseinstellung Nr. P17 und Nr. P22)**

Diese Funktionseinstellung wird aktiviert, wenn die Saugvorrichtung an Saugung 1 oder 2 angeschlossen wird.
(Ausführliche Angaben zum Anschlussverfahren von Saugung 1 und Saugung 2 entnehmen Sie bitte der Mechanikeranleitung.)

Die Saugfunktion kann für jede der angeschlossenen Vorrichtungen getrennt gewählt werden.

P17 (für den Stoffabfall)	0: Saugung AUS 1: Vordere Saugung (P18) 2: Hintere Saugung (P19) 3: Vordere und hintere Saugung (P18, P19) 4: Lange Saugung 5: Intermittierende Saugung (durch Zeit gesteuert)(P20, P21) 6: Intermittierende Saugung (durch Stichzahl gesteuert) (P31, P32)	P22 (für die Fadenkette)	0: Saugung AUS 1: Vordere Saugung (P23) 2: Hintere Saugung (P24) 3: Vordere und hintere Saugung (P23, P24) 4: Lange Saugung 5: Intermittierende Saugung (durch Zeit gesteuert) (P25, P26) 6: Intermittierende Saugung (durch Stichzahl gesteuert) (P33, P34)
---------------------------------	--	--------------------------------	---

* Falls „2: Die Nadelstopposition ist nicht angegeben“ für die Funktionseinstellungsnummer „P02 Wahl der Stopposition“ gewählt wird, kann „6: Intermittierende Saugung (durch Stichzahl gesteuert)“ nicht festgelegt werden.

⑤ **Wahl der Funktion für manuelles Fadenabschneiden (Funktionseinstellung Nr. P12 und Nr. P28)**

Diese Auswahl ist aktiviert, falls der Handschalter mit der Nähmaschine verbunden ist.

(Ausführliche Angaben zum Anschlussverfahren des Handschalters entnehmen Sie bitte der Mechanikeranleitung.)

Die Anzahl der manuellen Fadenabschneidevorgänge kann gewählt werden.

P12 Einstellbereich: 1 - 5 Vorgänge

Außerdem kann die Saugfunktion bei manuellem Fadenabschneiden gewählt werden.

P28 0: Saugung AUS

1: Die an Saugung 1(für den Stoffabfall) angeschlossene Vorrichtung wird betätigt

2: Die an Saugung 2 (für die Fadenkette) angeschlossene Vorrichtung wird betätigt

3: Beide an Saugung 1 und Saugung 2 angeschlossene Vorrichtungen werden betätigt

(Ausführliche Angaben zum Anschlussverfahren der Saugung entnehmen Sie bitte der Mechanikeranleitung.)

⑥ **Werkstückzählfunktion (Funktionseinstellung Nr. P35 und P36)**

Mit dieser Funktion wird die produzierte Werkstückzahl gezählt.

P35 Werkstückzahl: 0 - 9999 Stück

Außerdem kann die Anzahl der Fadenabschneidevorgänge eingestellt werden, die auszuführen ist, bevor der Zählerwert um eins erhöht wird.

P36 Einstellbereich: 1 - 50 Vorgänge

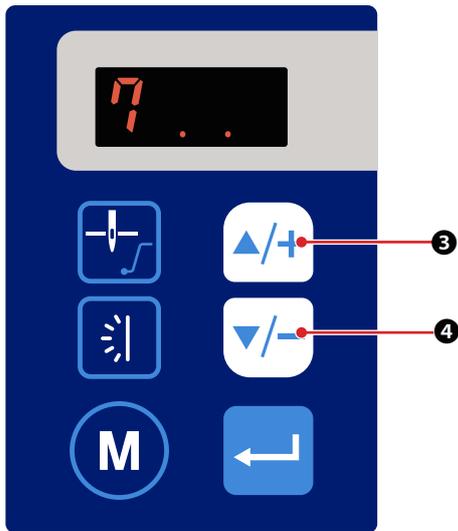
Nähen kann ausgeführt werden, während die Werkstückzahl angezeigt wird.

Um die Werkstückzahl auf „0“ zurückzusetzen, halten Sie  ⑤ gedrückt. Die produzierte Werkstück-

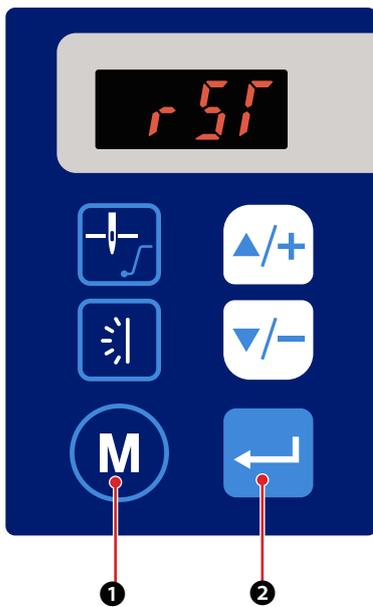
zahl kann durch Drücken von  ③ oder  ④ erhöht bzw. verringert werden.

3-6. Initialisierung der Funktionseinstellungsdaten

Die Funktionseinstellungsdaten, die Sie willkürlich geändert haben, können gespeichert werden. Wenn Sie die Daten später ändern, können die im Speicher gesicherten vorgenannten Daten wiederhergestellt werden.



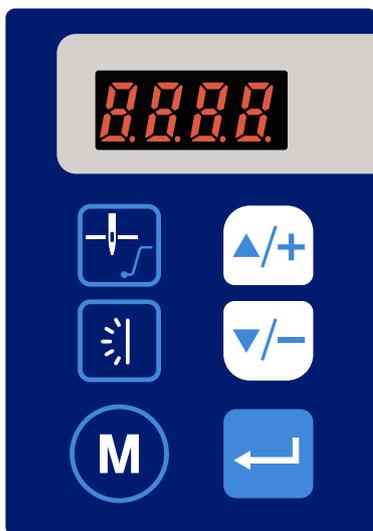
1) Der Initialisierungsbildschirm wird angezeigt, indem 3 fünf Sekunden lang im normalen Nähbetriebszustand gedrückt gehalten wird, oder indem die Stromversorgung der Nähmaschine bei gleichzeitigem Drücken von 3 und 4 eingeschaltet wird.



2) Falls Sie 3 längere Zeit gedrückt gehalten haben, um den Initialisierungsbildschirm anzuzeigen, können alle Einstellwerte auf diejenigen initialisiert werden, die Sie gemäß der Beschreibung in „3-3. Funktionseinstellung“ S. 12 durch Drücken von 2 auf dem Initialisierungsbildschirm gespeichert haben.

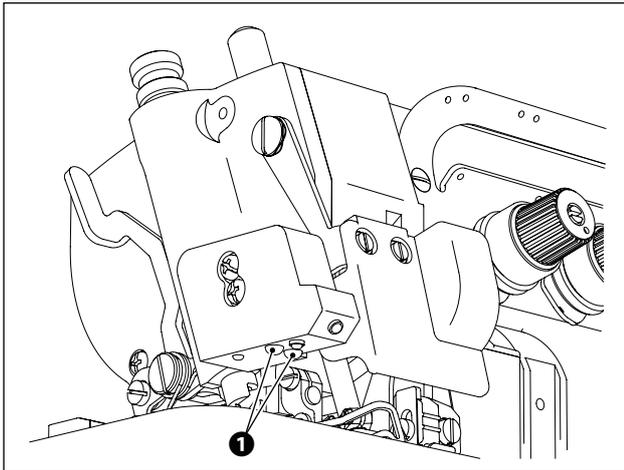
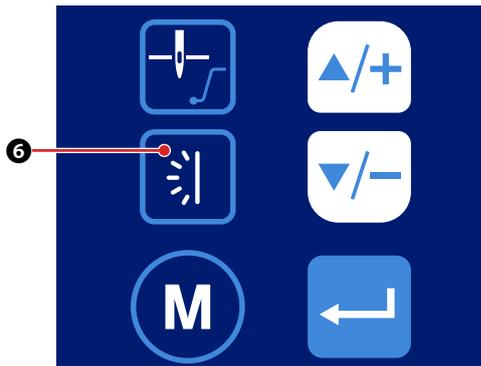
Falls Sie die Stromversorgung durch gleichzeitiges Drücken von 3 und 4 eingeschaltet haben, werden die Einstellwerte auf die vor dem Versand werkseitig eingestellten Anfangswerte zurückgesetzt. In diesem Fall werden die Einstellwerte, die Sie gemäß der Beschreibung in „3-3. Funktionseinstellung“ S. 12 gespeichert haben, ebenfalls auf die Werkseinstellwerte initialisiert.

Die Initialisierung kann durch Drücken von 1 abgebrochen werden.



3) Während der Initialisierung wird der volle Bildschirm angezeigt. Nach Abschluss der Initialisierung schaltet das Display auf den Bildschirm des normalen Nähbetriebszustands zurück.

3-7. LED-Handleuchte



Die Helligkeit der LED-Handleuchte ❶ kann durch Drücken von  ❹ geändert werden.

Wenn Sie  ❹ längere Zeit gedrückt halten, wird die Lichteinstellfunktion auf die Farbtemperatur-Änderungsfunktion umgeschaltet. In diesem Zustand kann die Farbtemperatur durch Drücken von  ❹ geändert werden.

Wenn Sie drei Sekunden warten, ohne eine Taste zu drücken, wird die Farbtemperatur-Änderungsfunktion automatisch auf die Lichteinstellfunktion zurückgeschaltet.

Das Verfahren zum Ändern der Helligkeit/Farbtemperatur ist wie in den nachstehenden Tabellen gezeigt. (Werte [%] in der Tabelle liefern nur Referenzdaten, die zu einer Klarstellung der Erläuterung beitragen.)

* Um die Farbtemperatur zu ändern, nehmen Sie die Änderung vor, wenn Sie die Lichteinstellstufe (Abblendung) von fünf unterschiedlichen Stufen (1 - 5) auswählen.

Farbtemperatur		
Stufen	Weiß [%]	Gelb [%]
0	100	0
1	90	10
2	80	20
3	70	30
4	60	40
5	50	50
6	40	60
7	30	70
8	20	80
9	10	90
10	0	100

Lichteinstellung (Abblendung)	
Stufen	Stärke [%]
0	0
1	20
2	40
3	60
4	80
5	100



↑
Kurze Zeit



←
Lange Zeit

→
Automatische Wiederherstellung nach einer Wartezeit von drei Sekunden



↑
Kurze Zeit

3-8. Info zu USB

WARNUNG :



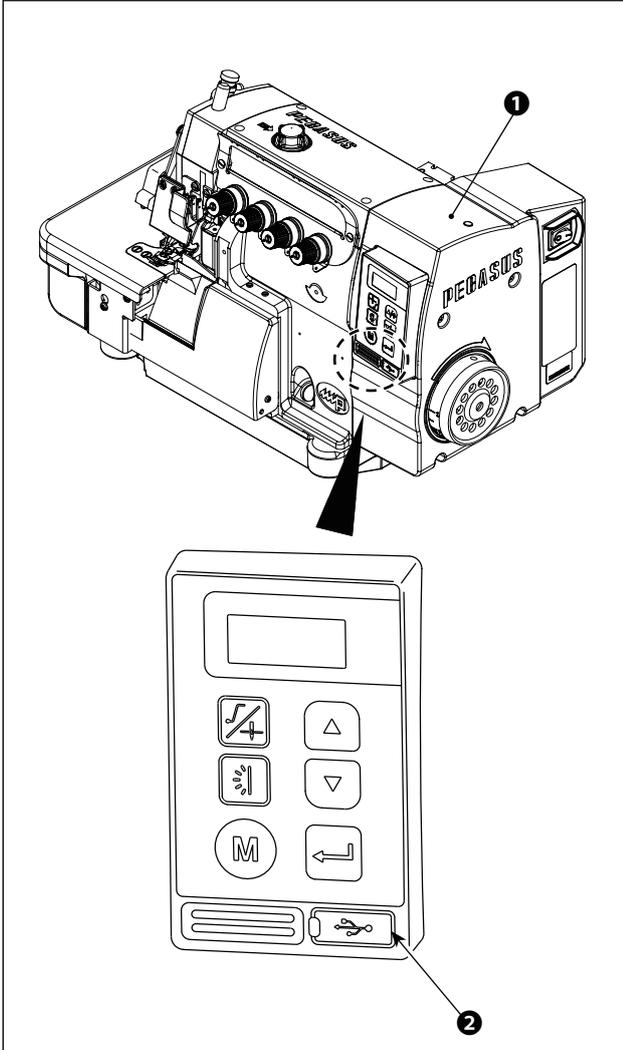
Das Gerät, das an den USB-Anschluss angeschlossen werden soll, muss den nachstehend angegebenen Bemessungsstromwert oder einen niedrigeren Wert haben.

Falls ein Gerät angeschlossen wird, dessen Bemessungsstromwert höher als der Bemessungsstrom ist, können die Nähmaschinen-Haupteinheit oder das angeschlossene USB-Gerät beschädigt oder gestört werden.

Bemessungsstromwert des USB-Anschlusses

USB-Anschluss auf der Elektrokastenseite: Maximaler Bemessungsstromwert von 1 A

[Position des USB-Anschlusses]



Ein USB-Anschluss ist für den Elektrokasten **1** vorgesehen.

Sie die Anschlussabdeckung **2** und stecken Sie den USB-Stick in den USB-Anschluss.

* Falls kein USB-Stick verwendet wird, ist der USB-Anschluss ausnahmslos mit der Anschlussabdeckung **2** zu schützen.

Falls Staub oder dergleichen in den USB-Anschluss eindringt, kann eine Störung verursacht werden.

4. LISTE DER FEHLERCODES

4-1. Liste der fehlercodes

Fehlercode	Beschreibung
E01	Überspannungsfehler Dieser Fehlercode wird angezeigt, wenn die Wechselspannung 317 V - 325 V überschreitet."
E02	Niederspannungsfehler Dieser Fehlercode wird angezeigt, wenn die Wechselspannung unter 170 V abfällt.
E03	Kommunikationsfehler zwischen Bedienpanel und Elektrokasten
E05	Pedalsignalfehler
E07	Verriegelungsfehler Dieser Fehler wird automatisch zurückgesetzt, wenn die Riemenscheibe gedreht wird."
E09	Die obere Stopposition ist während des Betriebs nicht auffindbar.
E14	Das Codierersignal oder das Hallsignal ist nicht normal.
E15	Hardware-Überstromsignal (Fehlersignal)
E19	Elektrolytkondensator- Anschlussfehler
E21	Die Platine des Bedienpanels hat einen Neustart ausgeführt

ペガサスミシン製造株式会社

本社 〒 553-0002 大阪市福島区鷺洲 5-7-2 TEL (06)6458-4739
FAX (06)6454-8785

PEGASUS SEWING MACHINE MFG. CO., LTD.
5-7-2, Sagisu, Fukushima-ku, Osaka 553-0002, Japan. Phone : (06)6458-4739
Fax : (06)6454-8785

Cat. No. 9B3131G00009[△] September 2022
©2022 PEGASUS SEWING MACHINE MFG. CO., LTD.

Änderungen dieser ANLEITUNG jederzeit vorbehalten.